

Zwischen Abschlussprüfung und Entlassung

Beitrag von „Stille Mitleserin“ vom 10. Juni 2015 07:05

Ich bin kein Mathematiker, könnte mir aber vorstellen, dass es Dinge in der Mathematik gibt, die echten Alltagsbezug haben (grins).

Ernsthaft: Checken die die Grundlagen von Wahrscheinlichkeitsrechnung? Dann würde ich mein Klassenzimmer in eine Spielbank verwandeln - Roulette, Black Jack, Lotto...

Oder praktische Übungen: Die kids sollen eine Sommerparty/Abschlussparty planen (die natürlich auch durchgeführt wird) und die Einkäufe/Preise für verschiedene Fruchtcocktails und Bewirtung kalkulieren.

Warum nicht auch etwas Wirtschaftliches anbieten? Handyverträge abschließen, Nebenkosten berechnen, einen Kredit aufnehmen (und wissen, was die Bank zurück haben will), Angebote vergleichen, Auto kaufen - alles ganz praktisch aufgebaut. Vielleicht in einer Art Portfolio/lernzirkel oder spielerisch a la Monopoly als Liverollenspiel. dazu gehören dann auch Schaubilder erstellen/auswerten und natürlich mit echtem Spielgeld einkaufen oder pleite gehen...

Vielleicht kannst du mit einem Kollegen zusammenarbeiten und ihr teilt euch die Stunden/Erstellungsarbeit?